

Presse-Information

Mainova Aktiengesellschaft
Konzernkommunikation
Sven Birgmeier
Telefon 069 213-83535
Telefax 069 213-29482
E-Mail: s.birgmeier@mainova.de
Internet: www.mainova.de

Frankfurt am Main, 16.11.2020
Seite 1

Mainova senkt Strompreis und passt Gaspreis an

Zum 1. Januar 2021 senkt Mainova für Frankfurter Kunden den Strompreis. So hat der Energieversorger Beschaffungsvorteile erzielt, die er an seine Kunden weitergibt. Zusätzlich sinkt unter anderem die Umlage für Erneuerbare Energie, mit der die Energiewende und damit der Klimaschutz gefördert wird, auf 6,5 Cent je Kilowattstunde (kWh). Weiterhin verringern sich die ebenso regulierten Netznutzungsentgelte.

Ein 2-Personen-Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 2.500 Kilowattstunden spart im Basis-Tarif „Mainova Strom Classic“ damit rund 17 Euro jährlich. Um jährlich etwa 27 Euro wird ein Mehrpersonen-Haushalt mit 4.000 kWh Jahresverbrauch entlastet. (Alle Angaben brutto inklusive Mehrwertsteuer)

Neue CO₂-Bepreisung führt zu höheren Erdgaspreisen

Die Bundesregierung will den Klimaschutz durch die Reduktion von Emissionen stärken und führt in diesem Zusammenhang zum Jahreswechsel eine Bepreisung der CO₂-Emissionen ein. Dadurch erhöhen sich schrittweise über mehrere Jahre hinweg die Kosten für Erdgas. Daher muss Mainova trotz optimierter Beschaffungskosten den Preis zum 1. Januar 2021 leicht anpassen.

Frankfurter Kunden im Basis-Tarif „Mainova Erdgas Classic“ mit einem Jahresverbrauch von 12.000 kWh müssen rund 4,20 Euro monatlich mehr aufwenden. Um etwa 6,90 Euro steigen die monatlichen Kosten für einen Haushalt mit 20.000 kWh Jahresverbrauch. (Alle Angaben brutto inklusive Mehrwertsteuer)

Über die Mainova AG

Die Mainova AG mit Sitz in Frankfurt am Main ist Hessens größter Energieversorger und beliefert mehr als eine Million Menschen zuverlässig mit Strom, Gas, Wärme und Wasser. Hinzu kommen zahlreiche Firmenkunden im gesamten Bundesgebiet. Das Unternehmen erzielte mit seinen 2.700 Mitarbeitern im Jahr 2019 einen Umsatz von rund 2,3 Milliarden Euro. Die Mainova-Tochter NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH stellt mit ihrem mehr als 14.000 km großen Energie- und Wassernetz die zuverlässige Versorgung in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sicher. Die Mainova Servicedienste GmbH bietet mehrfach ausgezeichneten Service über alle Kanäle und treibt die Energiewende durch die Montage intelligenter Zähler voran. Die SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main sorgt in Frankfurt und weiteren Konzessionskommunen für eine zuverlässige Straßenbeleuchtung. Größte Anteilseigner der Mainova AG sind die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding (75,2 Prozent) und die Münchener Thüga (24,5 Prozent). Die übrigen Aktien (0,3 Prozent) befinden sich im Streubesitz.